

**Presseaussendung Caritas Österreich
APA OTS
21.11.2008**

**Einladung zur Protestaktion "Jetzt weg mit der Spendensteuer!"
Utl.: NGOs protestieren am 25. November 2008 ab 10 Uhr vor dem Parlament/
FotoredakteurInnen und JournalistInnen herzlich eingeladen**

Wien (OTS) - Während alle bisherigen Versprechungen der Politik zu einer Einführung der Spendenabsetzbarkeit bisher im Sand verlaufen sind, bildet Österreich gemeinsam mit Finnland in Europa weiterhin das traurige Schlusslicht in dieser Frage.

Am Dienstag, den 25. November berät der Finanzausschuss im Parlament einen Antrag zur Spendenabsetzbarkeit. Heimische Sozial- und Umweltorganisationen, darunter Caritas, Diakonie, Global 2000, Greenpeace, Hilfswerk, Rotes Kreuz, Volkshilfe und WWF, nehmen dies zum Anlass, um im Rahmen der Aktion "Jetzt weg mit der Spendensteuer" auf das uneingelöste Versprechen aufmerksam zu machen und eine Umsetzung noch 2009 einzufordern.

Ohne Spendenabsetzbarkeit erwarten die NGOs weitere gravierende Auswirkungen, da auch im kommenden Jahr angesichts der Wirtschaftsflaute die Nachfrage nach Leistungen von NGOs stark steigen, das Spendenvolumen aber sinken dürfte.

JournalistInnen und FotografInnen sind herzlich eingeladen. Die Spitzen der Sozial- und Umweltorganisationen stehen vor Ort für Interviews und Fotos zur Verfügung.

am: Dienstag, den 25. November von 10 bis 12 Uhr vor dem Parlament

Rückfragehinweis:

Maga. Silke Ruprechtsberger, Caritas Österreich- Kommunikation
Tel: 01/48831- 417 bzw. 0664/82 66 909

Mag. Dieter Hernegger, Interessensvertretung österreichischer gemeinnütziger
Vereine (IÖGV), Tel: 0676/ 688 30 93